

ERZÄHLE DEINE GESCHICHTE!

Um unsere Geschichte wirkungsvoll zu erzählen, müssen wir uns über ihre grundlegenden **Charaktere** und **Handlungselemente** (= **Aktanten**) Gedanken machen. Indem wir gezielt mit diesen Aktanten arbeiten, können wir unsere Geschichte passgenau für eine bestimmte **Zielgruppe** oder einen bestimmten **Einsatzbereich** konstruieren.

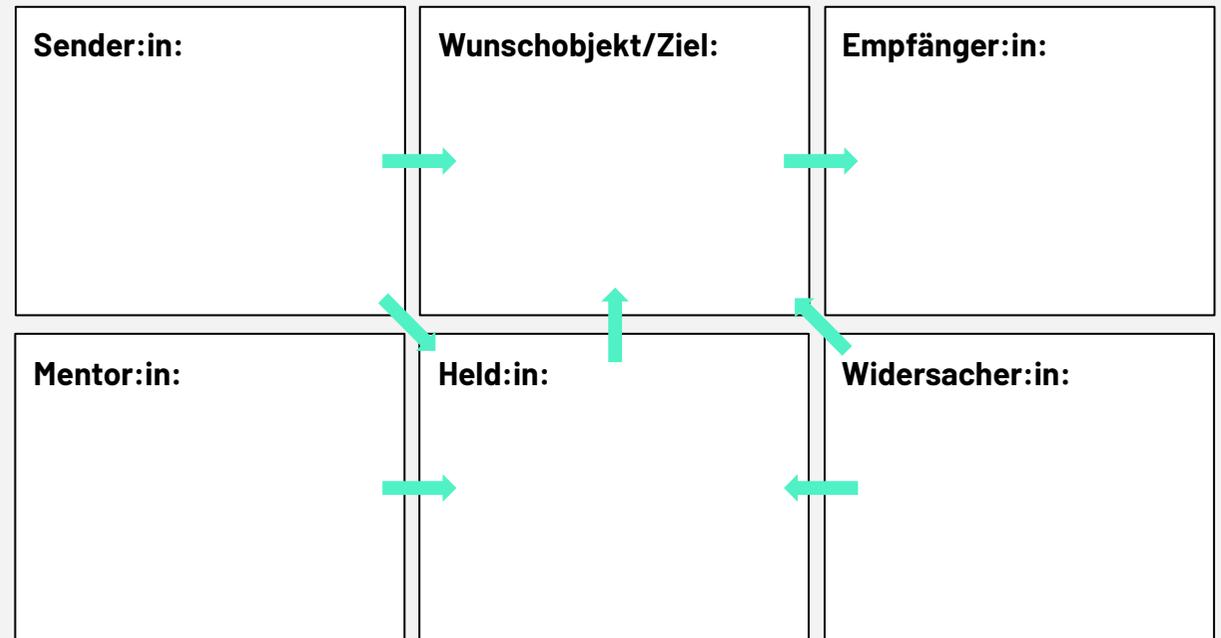
Grundsätzlich folgt eine Handlung vor allem der Spur der **HELDIN**, die das zentrale Problem der Geschichte löst.

Ihr tritt der **WIDERSACHER** als Problemverursacher entgegen. Das **WUNSCHOBJEKT** ist das Ziel, das erreicht bzw. das Gut, das gerettet werden soll. Der **MENTOR** unterstützt die Heldin bei ihrem Vorhaben und wird ähnlich positiv gesehen wie diese. Bei der **SENDERIN** kann es sich z.B. um Werte oder grundlegende Motive der Heldin handeln. Der **EMPFÄNGER** profitiert von der erfolgreichen Mission der Heldin.

STEP 1: Was wollen wir erzählen? An wen richtet sich unsere Story? Wie tickt die Zielgruppe (Eigenschaften, Bedürfnisse etc.)?

| | |
|---------------------|--------------------|
| Deine Story: | Zielgruppe: |
|---------------------|--------------------|

STEP 2: Welche Charaktere tragen unsere Geschichte? Was oder wer treibt sie zum Handeln an?*



STEP 3: Nachdem wir die Handlung unserer Geschichte strukturiert haben, sollten wir überprüfen, ob sie spannend und kohärent für unsere Zielgruppe ist.

Verfeinern lässt sich das Wirkungspotenzial unserer Geschichte, indem wir folgende Fragen beantworten:

- Hat unsere Story einen aufmerksamkeitsstarken **HOOK**?
- **MENSCHLICHKEIT**: Kann sich die Zielgruppe mit den Charakteren der Story identifizieren?
- **HANDLUNGSORIENTIERTE EMOTIONEN**: Bringen wir Menschen ins Tun?

- **DRAMATURGIE**: Nehmen wir die Zielgruppe mit auf die Reise? Erhalten wir ihre Aufmerksamkeit bis zum Ende aufrecht?
- Haben wir Mut zu Radikalität und Kontrast? Erzählen wir **KONFLIKTE** mit?
- Lassen wir die Politur weg – kommunizieren wir **AUTHENTISCH**?
- Eröffnet die Geschichte **DIALOGE** – auch zu kritischen Themen?
- Schaffen wir AHA-Momente, **LERNEFFEKTE**?